

[Hier registrieren](#) 

Europäisches Fachsymposium zum atmosphärischen Transport von Pestiziden

Welche Auswirkungen haben Monitoring-Ergebnisse auf regulatorische Maßnahmen?

31. Mai und 1. Juni 2023

Brandenburgische Akademie „Schloss Criewen“
Park 3, 16306 Schwedt/Oder, Deutschland



Highlights

- Erste Netzwerkplattform für Wissenschaftler*innen zum atmosphärischen Transport von synthetischen Pestiziden in Europa
- Monitoring-Ergebnisse aus acht aktuellen europäischen Studien
- Bewertung der Auswirkungen auf Biodiversität und Landwirtschaft
- Workshop-Phase für intensiven Austausch

Veranstalter:
Brandenburgische Akademie
„Schloss Criewen“



Kooperationspartner:
Bündnis für eine enkeltaugliche
Landwirtschaft e.V

Bündnis für
eine enkeltaugliche
Landwirtschaft

Mittwoch, 31. Mai 2023

- 15:00 **Ankunft & Registrierung**
-
- 15:30 **Grußworte** der Veranstalter und des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz Brandenburg
-
- 15:45 **Politisches Statement** der EU Kommission (angefragt)
-
- 15:50 **Einblicke in das aktuelle Zulassungsverfahren von Pestiziden und die Systematik der Risikobewertung**
EFSA (angefragt)
-
- 16:05 **Rechtlicher Rahmen: Anforderungen an die Zulassung und Risikoprüfung für Pestizide hinsichtlich der Verfrachtung über die Luft**
Achim Willand | GGSC | Deutschland
-
- 16:15 **Übersicht über Monitoring-Ergebnisse**
Maren Kruse-Plaß | TIEM | Deutschland
Caroline Marchand | INERIS | Frankreich
Violette Geissen | Wageningen University | Niederlande
Jelmer Buijs | Buijs Agro Services | Niederlande
-
- 16:55 **Kaffee Pause**
-
- 17:15 **Übersicht über Monitoring-Ergebnisse**
Rudolf Vögel | Landesamt für Umwelt Brandenburg | Deutschland
Ludovic Mayer | RECETOX | Tschechien
Caroline Linhart | Environmental Science & Research Consulting | Schweiz
Sjef van der Steen | INSIGNIA-EU | Niederlande
-
- 17:55 **Einführung in das vom Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit geplante Monitoring**
BVL | Deutschland
-
- 18:05 **Speakers Corner**
-
- 18:20 **Podiumsdiskussion**
EFSA (angefragt)
Karl Bär | Mitglied des Deutschen Bundestags
Vertreter der Monitorings
-
- 19:00 **Empfang der Nationalparkstiftung**
-
- 19:15 **Gemeinsames Abendessen**

Donnerstag, 01. Juni 2023

- 08:30 **Ankunft und Begrüßung**
-
- 08:45 **Exposition und Auswirkungen von synthetischen Pestiziden auf die aquatische Biodiversität**
Jonas Gröning | Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung | Deutschland
-
- 09:00 **Auswirkungen von atmosphärischem Transport auf ökologische Landwirtschaft und Koexistenz**
Lea Bauer | IFOAM | Belgien
-
- 09:15 **Pestizide im Wasser - die Frage nach dem Verursacherprinzip und regulatorischen Maßnahmen**
Leonie Hilmers | Allianz der öffentlichen Wasserwirtschaft e.V. | Deutschland
-
- 09:30 **Rechtlicher Einblick: Welche Auswirkungen können Monitoring-Ergebnisse für die Zulassung haben?**
Achim Willand | GGSC | Germany
-
- 09:45 **Anpassung von Monitoring-Programmen zur Untersuchung des Pestizidtransports**
Werner Wosniok | Berater für Statistik | Deutschland
-
- 10:00 **Kaffee Pause**
-
- 10:30 **Einführung in die Workshops**
-
- 10:45 **Workshops**
-
- 12:15 **Zusammenfassung der Workshopergebnisse**
-
- 12:45 **Fazit und Schlussbemerkungen**
-
- 13:00 **Gemeinsames Mittagessen**



Sie sind herzlich zu einem gemeinsamen Abend- und Mittagessen eingeladen.

Registrierung

[Jetzt buchen](#) 

Füllen Sie zur Teilnahme bitte das Anmeldeformular aus:

https://brandenburgische-akademie.de/Veranstaltung/oekologische-landwirtschaft-und-pestizid-belastung/?instance_id=155388

Teilnahmegebühren:

- 100,- Euro: Wissenschaft, Behörden, Wirtschaftsunternehmen
- 80,- Euro: Gemeinnützige Einrichtungen
- 50,- Euro: Studierende, Rentner*innen, Arbeitslose

Die Teilnahmegebühr beinhaltet alle Konferenzmaterialien, Mahlzeiten und Getränke. Die Übernachtung ist nicht enthalten und muss von den Teilnehmenden selbst gebucht und organisiert werden.

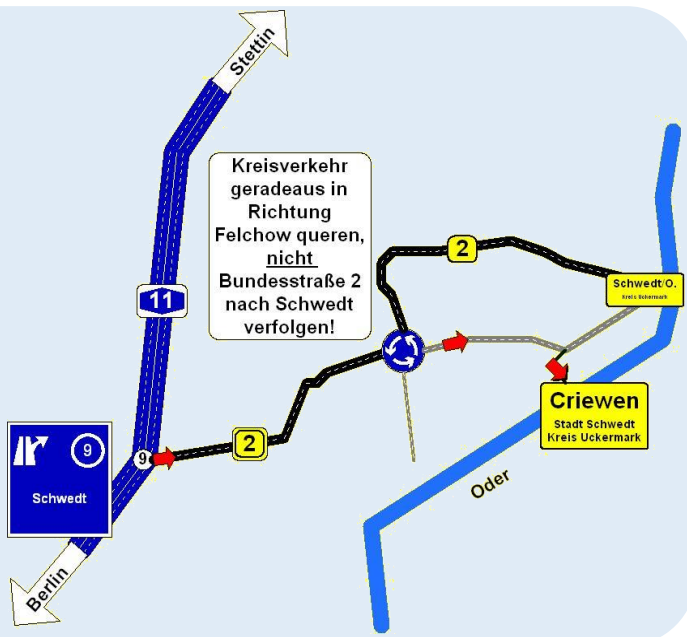
Anfahrt

Tagungshaus:

Brandenburgische Akademie „Schloss Criewen“

Park 3 - Schloss, 16303 Schwedt/OT Criewen

www.brandenburgische-akademie.de



Auto


Von Berlin über die BAB 11 Berlin-Stettin (Szczecin), Abfahrt Joachimsthal / Schwedt über die B198 und B2 bis zum Kreisverkehr, weiter auf der L284 (Richtung Felchow / Schwedt) bis Criewen.

Öffentliche Verkehrsmittel

Mit dem Zug bis Angermünde. Vom Bahnhofsvorplatz mit dem Bus 468 zum Criewen-Nationalparkzentrum.

Kontakte

Organisatorische Fragen:
Brandenburgische Akademie „Schloss Criewen“
Uta Böhme

 +49 3332 838841

 info@brandenburgische-akademie.de

Inhaltliche Fragen:
Bündnis für eine enkeltaugliche Landwirtschaft
Anna Becker

 +49 1516 5660990

 anna.becker@enkeltauglich.bio